



T+1: Schreckensszenario oder Chance: Perspektiven der deutschen Prozesskette

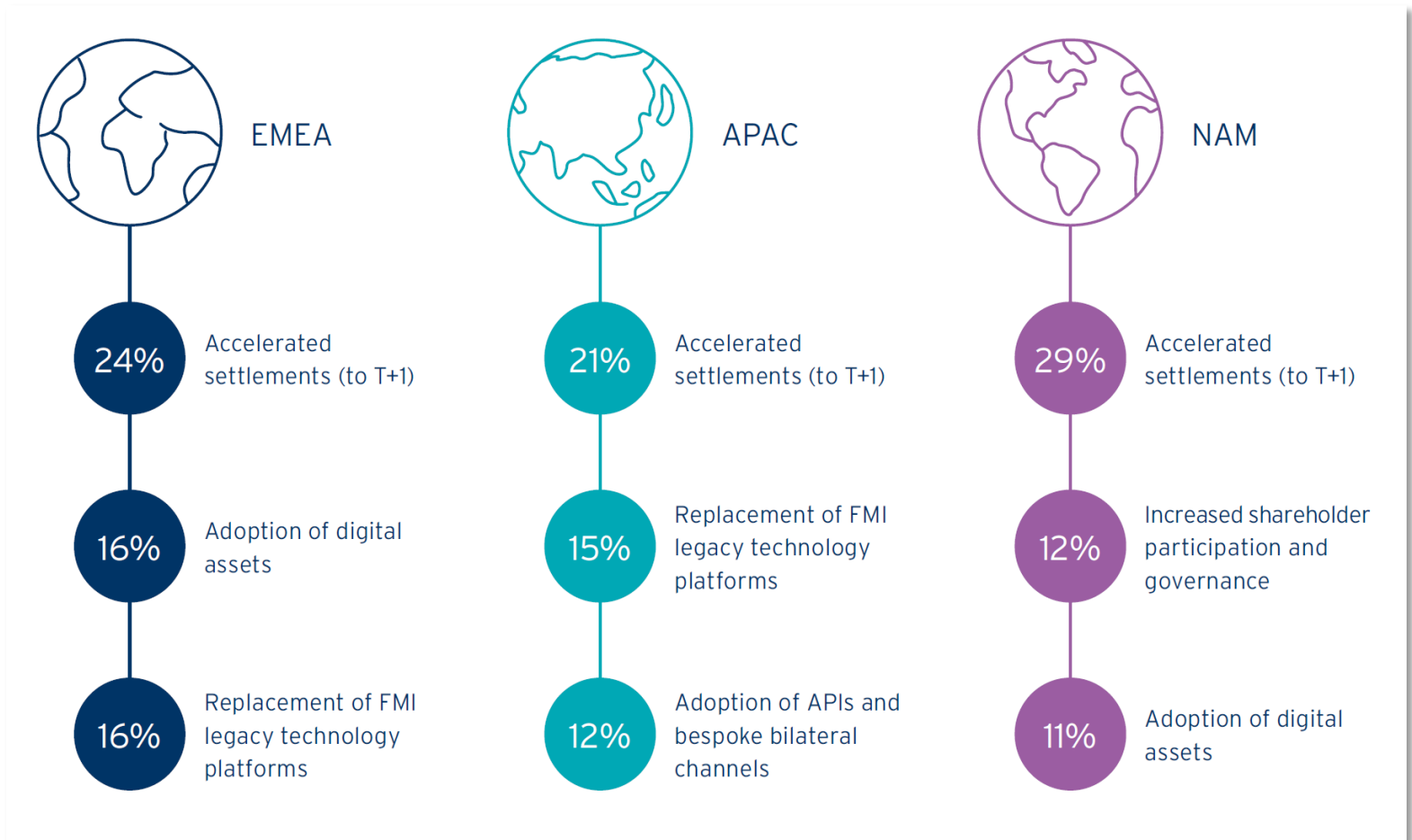
Frankfurt, 14.09.2023

.BVI

I am comin' to get ya!

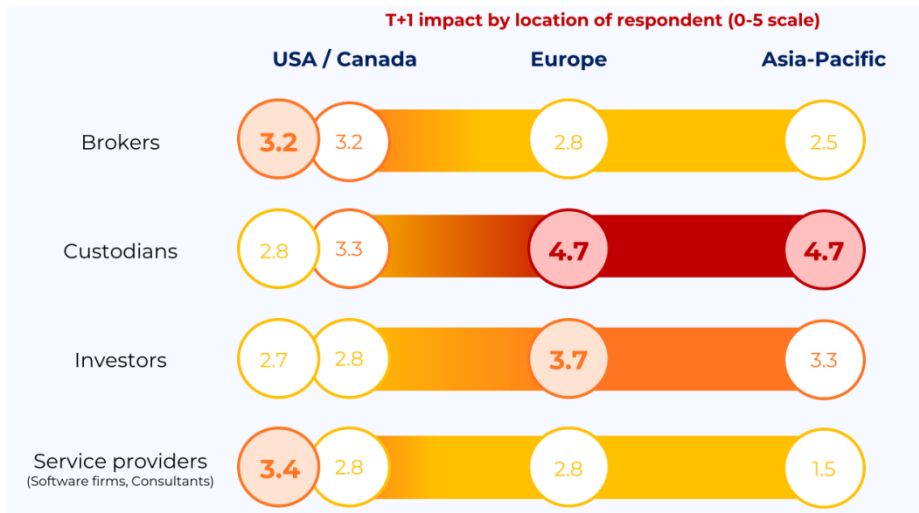
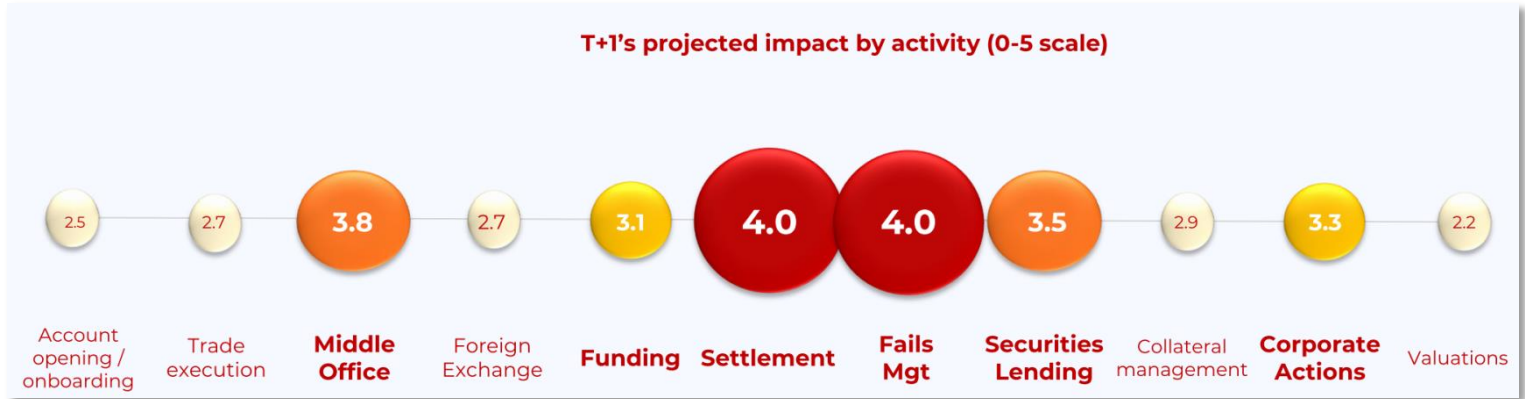


Globales Thema



Quelle: Citi - Securities Services Evolution 2023

Betroffene Themen & Player



Quelle: the ValueExchange - Operationalizing T+1, Survey Key Findings,

Originalzitate von Verwahrstellen in Deutschland

„T + 1 ist als Cut Off kommuniziert, Settlement-Prozesse sind schon bereit, hier ist kein weiteres To Do.“

„Front-To-Back muss hochautomatisiert aufgesetzt werden. Handelsgeschäft muss schnellstmöglich an die Verwahrstelle instruiert werden.“

„Handlungsbedarf für alle, die WP über die DTCC abwickeln. „Allocations“, „affirmations“ & „confirmations“ sind große Herausforderungen.“

„T + 1 wird den Bedarf zur Prozessautomatisierung nochmals verschärfen.“

„Prozessabläufe müssen an vielen Stellen angepasst werden und das stellt große Herausforderungen.“

„Aktuell bereits gute Prozesse beim Settlement mit US- und CAN-Wertpapieren.“

„Es sieht nach einer Anpassung der Marktkataloge aus und Kunden müssen ggf. an ihren Prozessen Veränderungen vornehmen.“

„Auswirkungen entlang der gesamten Prozesskette. Bessere Datenqualität und höhere STP-Quote müssen erreicht werden.“

„Nicht-Gleichlauf von WP- und FX-Settlement muss systemseitig bereinigt werden.“

„Wir erwarten keine größeren Auswirkungen im Settlement außer bei USD Cash Disposition.“

„Geschäfte früher anzeigen, Optimierung mit dem Ziel Fails und Buy-Ins zu vermeiden.“

„Es handelt sich primär um eine systemtechnische Umstellung.“

Quelle: Kommalpha Verwahrstellen- und Custody Umfrage Mai 2023 | „Bitte beschreiben Sie den Handlungsbedarf in Bezug auf die Verkürzung des Settlement-Zyklus in den USA & Canada von T+2 auf T+1 Ende Mai 2024.“

Originalzitate von Verwahrstellen in Deutschland

„Verbesserte Handhabung der SSI's, Verkürzung Cut-Off-Zeiten, Anpassung von SLA's, Erhöhung STP, Standardisierung der Kommunikation.“

„Einhaltung des komprimierteren Zeitrahmens bei Batch-Zyklen, FX-Finanzierungen und WP-Handelsbestätigungsmodellen.“

„Diverse Einflüsse: Lösungen für unterschiedliche Zeitzonen, kürzere Timelines, Pre-Trade Kontrollen, Währungskonvertierungen.“

„Allocations am selben Tag bis 19.00 Uhr & Affirmations bis 21.00 Uhr. Richtlinien und Verfahren, die dies vorschreiben, sobald dies „technologisch machbar“ ist.“

„Sell- und Buy-Side müssen eine Bewertung ihrer aktuellen Post-Trade-Technologien vom Front- bis Back-Office einleiten.“

„Verlangt von Investment Advisors (Buy Side) Aufzeichnungen über erhaltene und gesendete Bestätigungen und Zuteilungen zu führen.“

Quelle: Kommalpha Verwahrstellen- und Custody Umfrage Mai 2023 | „Bitte beschreiben Sie den Handlungsbedarf in Bezug auf die Verkürzung des Settlement-Zyklus in den USA & Canada von T+2 auf T+1 Ende Mai 2024.“

Zentrale Herausforderungen / Auswirkungen

zeitliche Abhängigkeiten	Settlement Instruktionen müssen am Trade Day abgestimmt werden & Wertpapiere und Cash müssen bereit stehen
Pot. Zunahme von Settlement Fails	weniger Zeit für operationelle Prozesse & Failure Management, FX-Abstimmung -> Penalties CSDR & RWA Implikationen
Globale Auswirkungen	Handel zwischen T+1 und T+2 Märkten, cross-currency-Transaktionen -> pre funding & ggf. T+0 confirmations (Asia)
Wertpapierleihe	Verkürzung der Zeit zur Identifikation und Schließung von Short-Positionen, Folgen für Principal-/Agent-Lending-Programme
Corporate Actions	Veränderungen bei wp-spezifischen Ereignissen, Ex-Notierungen, Notifizierungsfristen -> ggf. Zunahme von reverse market claims
produktspezifische Herausforderungen	ETF-Konstitutionen, Derivate auf US-Wertpapiere, SWAP's, Marginzahlungen...

Alle Beteiligten in der Prozesskette sind betroffen!

Custodians /
Verwahrstellen

Fail-Mgt., Reconciliation, Order-/Confirmation-Prozesse,
weitere Value Added Services z.B. WP-Leihe

(Master-)
KVG'en

Ordermanagement, Pre-Trade-Compliance, SLA-
Anpassungen, Cut-Off-Zeiten, Verbuchungen, Datenmgt.

Asset Manager

Ordermanagement, Pre-Trade-Compliance, Cut-Off-Zeiten,
Lieferkettengeschäfte, Brokeranbindungen, FX-Transaktionen

Broker/
Infrastruktur

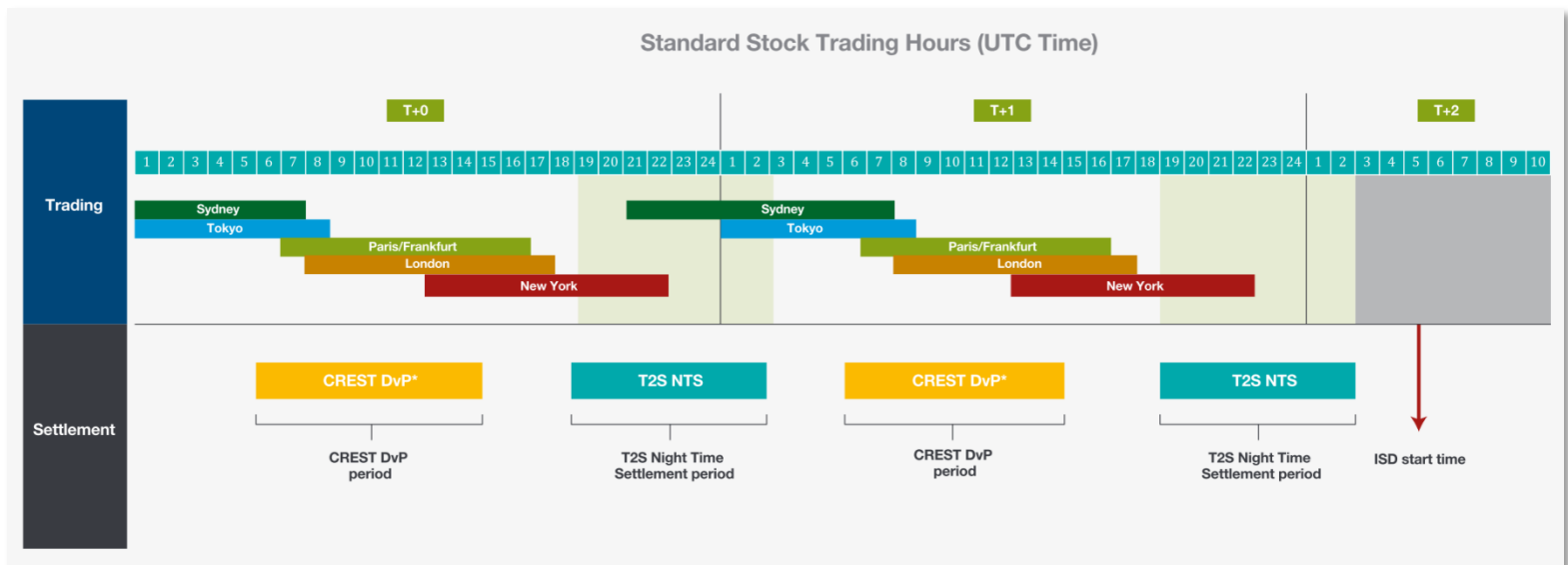
Börsenanbindungen, Zentralverwahrer, SWIFT, DTCC-CTM,
Markt- und Stammdaten, IT-Vendoren (Middle-
/Backofficesoftware)

inst.
Investoren

Überprüfung „readyness“ der Anbieter, Brokeranbindungen
Direktgeschäft, FX-Transaktionen, pre funding Check

Zeit wird ab 28. Mai 2024 ein knappes Gut im US-Settlement

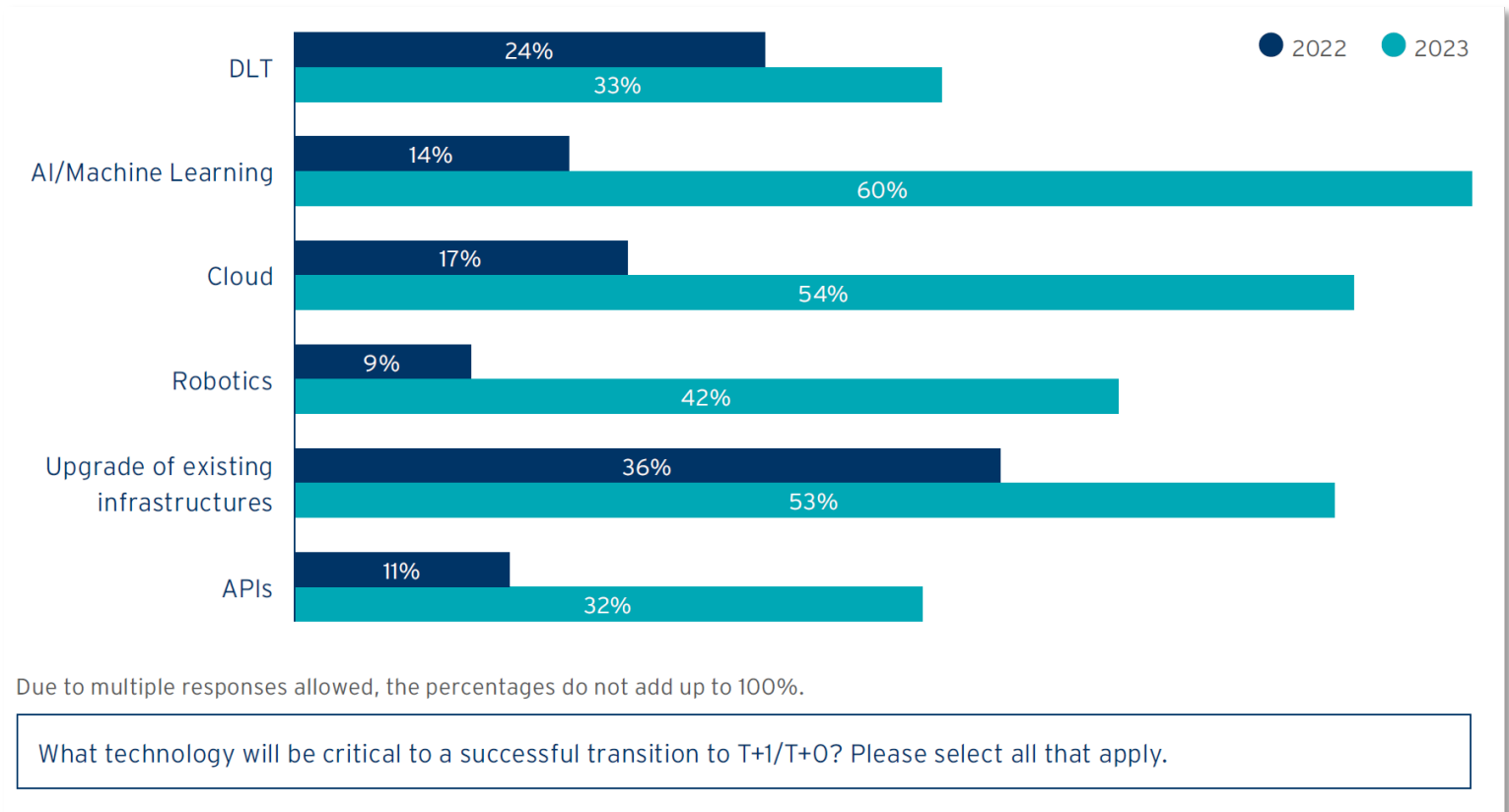
- Reduzierung der Post-Trade-Zeit in den U.S. um 50% führt nicht zu einer Verminderung um 50% in Deutschland / Europa, sondern um ca. 83% aufgrund der Zeitzonenthematik. Settlement Teams in Europa haben nur 2 Stunden Kerngeschäftszeit zwischen Ende der Handelszeit am Trading Day und Start des Settlement Windows (overnight batch in der Nacht von T auf T + 1).



UTC: Coordinated Universal Time = Greenwich Mean Time (GMT) / Für Deutschland gilt: Winterzeit = UTC/GMT +1. Sommerzeit = UTC/GMT +2.

Quelle: afme - T + 1 Settlement in Europe: Potential Benefits and Challenges, September 2022

Entscheidende Technologien für T + 1 / T + 0



Quelle: Citi - Securities Services Evolution 2023

Schreckensszenario oder Chance?

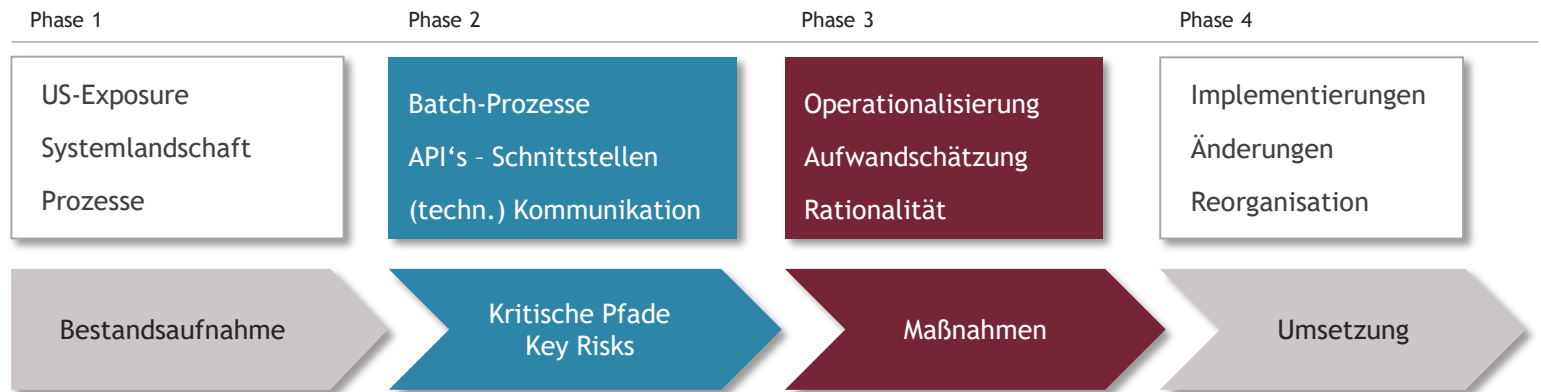
- Kurzfristig Schreckensszenario - langfristig Chance
- (R)Evolution der Wertpapierabwicklung gemäß der technischen Entwicklung
- Automatisierung, Digitalisierung, Abbau von Medienbrüchen, Schnittstellen- und Prozessoptimierung / API's, Parametrisierung, Minimierung von händischen Eingriffen u.v.m sind DAUERTHEMEN der Wertpapierabwicklung in Deutschland
- Regulatorischer Druck sorgt für Effizienzverbesserung -> von selbst bewegt sich keiner außer der kaufmännische Druck ist extrem hoch

T + 1 in Europa:

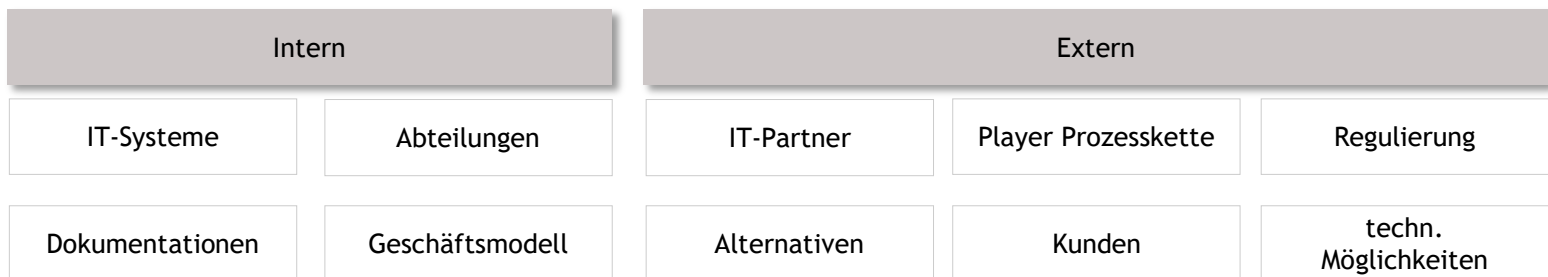
- ist nur eine Frage der Zeit -> in 4 - 5 Jahren / T + 0 ist (noch) Vision
- Herausforderungen: fragmentierte Börsen-, CSD-, CCP- und Währungs-Landschaft, Sprachbarrieren etc. | In Deutschland zusätzlich noch das Vier-Augen-Prinzip im Fondsbereich -> Verwahrstellen & Kapitalverwaltungsgesellschaften

Kommalpha Phasenmodell

Umsetzung T + 1 Readiness / Impact Study



Determinanten



About Kommalpha



Für Sie erreichbar



Clemens Schuerhoff

Vorstand

schuerhoff@kommalpha.com

Tel. +49 511 300 346 86

Mob. +49 176 4100 9176

Kommalpha AG

Am Ortfelde 38 C

D-30916 Isernhagen

Tel. +49 511 300 346 8-0

www.kommalpha.com